

# DAS KLOPAPIER

DER FACHSCHAFT MASCHINENBAU

## DIE FACHSCHAFT MASCHINENBAU INFORMIERT

EVENTS

- 29. Jan · 4. Tanzabend
- 15. Feb · Rückmeldefrist
- 17. Feb · Faschingsdienstag
- 27. Feb · Critical Mass München
- 4-8. März · Internationale Handwerksmesse
- 8. März · Kommunalwahl München
- 24-27. März · Analytica 26
- 13. Apr · Deadline Beurlaubung SoSe 26
- 17. Apr - 10. Mai · Frühlingsfest
- 29. Apr · Sustainability Day
- 15. Mai · Frühlingsfest

Der **aktuelle Reisswolf** liegt kostenlos vor dem Fachschaftsbüro aus!

Eure Fachschaft Maschinenbau



Die Boysenbeere ist eine Kreuzung von Brombeere, Himbeere und Loganbeere. Sie wurde vom US-amerikanischen Gärtner Rudolph Boysen gezüchtet. Obgleich dieser das Züchten aufgegeben hatte, wurden sie vom Pomologen George M. Darrow wiederentdeckt und durch Walter Knott massenkultiviert. Die Boysenbeere zeichnet sich durch ihre Größe und süßen Geschmack aus.

Da die Boysenbeeren relativ empfindlich sind und schnell faulen, konnten sie nie größere Bekanntheit genießen. Heutzutage werden ein Großteil der verkauften Boysenbeeren in Oregon oder Neu Seeland geerntet.

Die Boysenbeere wird im Juji geerntet.

-Jonathan

Gliders present a unique challenge in the space of aeronautical engineering. The lack of a propeller, fuel or jets as a means of propulsion throughout the flight make these planes majestic, yet comparatively lightweight and silent machines. It is all the more impressive then when somebody takes it upon themselves to break records within the limitations of the discipline.

The current record holder for the farthest flight was set recently in 2023. Gordon Boettger and Bruce Campbell set a record that year for a distance of over 3070 km. For reference that is further than it is from here to Cairo.

Furthermore, the record for the highest altitude ever achieved was 23km and set in 2018. This height was achieved by Jim Payne and Tim Gardner in a purpose-built glider by RDD Enterprises. -Jonathan



### Mantras for the upcoming Examphase

1. "Asking for help is a strength, not a weakness." Reaching out shows courage and commitment, not failure.
2. "My worth is not measured by grades." No exam can define who you are or what you can become.
3. "Mistakes are data — not a verdict." Every error is information that helps you grow.
4. "Progress matters more than perfection." Small steps count. They always have.
5. "Failure is feedback, not identity." A setback is a moment, not a label.
6. "I am allowed to learn at my own pace." There is no universal timeline for understanding.
7. "Courage means trying again, even when it's hard." Showing up is already an achievement.
8. "My health comes first — always." No exam is worth sacrificing your well-being.
9. "I am proud of the effort I bring." Showing up, studying, asking questions — that's real strength.
10. "I am enough, even on the days I doubt it." Your value is inherent. Nothing can take it away.

~Cedric

### Impressum

Ausgabe 89

Auflage: 50 Stück  
V.i.S.d.P.: Jonathan Link  
Fachschaft Maschinenbau TU München  
E-Mail: kloppapier@fsmb-tum.de  
Homepage: fsmb.de/reisswolf

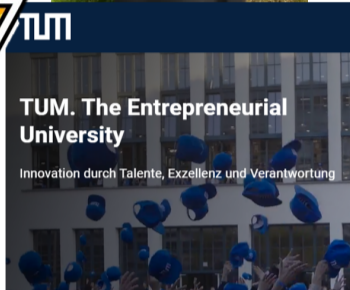
Layout: Jonathan Link, Cedric Skiebe

Mit Namen gekennzeichnete Artikel spiegeln die persönliche Meinung der Autorin oder des Autors wider und nicht die Meinung der Redaktion oder der Fachschaft Maschinenbau.



# DAS KLOPAPIER

Der Fachschaft Maschinenbau



For a short time in the 1950s, the US Air Force was testing a Turboprop design with a supersonic propeller. The prototype called the XF-84H used a modified airframe of the F-84F Thunderstreak. It's maiden flight was on the 22. of July 1955.

It's 5850 hp engine spun the Propeller tips up to a Speed of over Mach 1.1 . The airplane itself reached up to a Speed of 830 km/h in testing, which was below it's theoretical top Speed. However the Propellers supersonic Speed induced sonic booms which made the Aircraft shake violently and produced enough noise to be heard from significant distances.

Out of the 12 test flights before the programs cancellation, 10 were ended with a forced Landing. Due to it's loud noise, the plane was nicknamed "thunderscreach" -JONATHAN

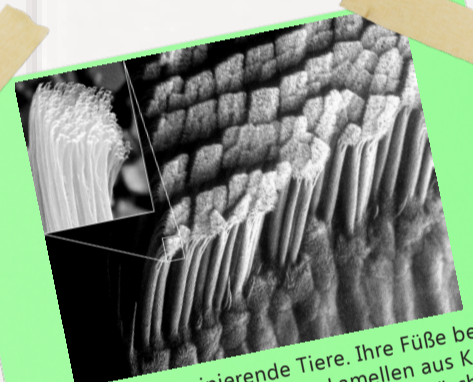
## DIE FACHSCHAFT MASCHINENBAU INFORMIERT

C2 EVENTS

- 14. Jan · Bingo C2
- 15. Jan · Börsensaufen
- 19. Jan · ESN TUMi Boardgame Night
- 20. Jan · Pubquiz
- 21. Jan · Pubquiz
- 27. Jan · Pubquiz

Der **aktuelle Reisswolf** liegt kostenlos vor dem Fachschaftsbüro aus!

Eure Fachschaft Maschinenbau



Geckos sind faszinierende Tiere. Ihre Füße bestehen aus Millionen kleinen Lamellen aus Keratin, welche mit noch feineren Keratinhärchen besetzt sind. Diese Mikrostrukturen induzieren Van-der-Vaals Wechselwirkungen mit den Oberflächen, wodurch Geckos sich auch an Decken festhalten könne. Da jedes dieser Härchen winzig (unter 200nm) ist, kommt die summierte Kraft mit der sich ein Gecko festhält auf ca. 10 Newton beläuft. Damit die Geckos sich auch wieder von der Wand lösen können wirken die Wechselwirkungen nur in bestimmten Winkeln, wodurch der Gecko seinen Fuß auch wieder lösen kann.

-Jonathan

### Scheißpapier

„Hey, Cedric? Bist du der vom Scheißpapier? Immer wieder lustig!“  
Und schon steckt man in dieser Situation, in der man nicht weiß, wie man am cleansten antwortet.

Probieren wir's:

- „Ja, haha, danke, freut mich!“  
- „lol, Scheißpapier... schon, aber es heißt Klo-papier. Also wie das Papier, das neben der Klo-schüssel hängt. In der Kabine. Auf dem Klo. Das ich nun gekommen. CEDRIC, DER VOM SCHEISS-PAPIER! ... Oder ist ‚Scheißpapier‘ ja sogar Teil der Kritik – ein Kommentar dazu, wie scheiße du das Werk findest. Würde ich mich über ein Schriftstück aufregen, könnte ich es in all meiner emotionalen Ehrlichkeit durchaus auch ‚Scheißpapier‘ nennen. Ich bin ja auch gar nicht alleine! Es wäre schade, wenn nur mein Name dafür stünde, denn die eigentliche Mühe steckt im Reisswolf. Diese kostenlose Zeitung in der Magistrale – schon mal gesehen? Nein? Ja, okay, egal.“

Lob ist Lob. Naaajaaaa. Wenn dein Geschäft dadurch ein klein wenig unterhaltsamer wurde, sind wir doch alle zusammen glücklicher. Die Ironie ist ausschließlich, dass ihr vermutlich mehr auf der Toilette ins Schwitzen kommt, als wir beim Erstellen dieser Texte.“

Selbstverständlich entscheide ich mich für die erste Antwort!

### Klopapier Redaktion



### Impressum

Ausgabe 89

Auflage: 50 Stück  
V.i.S.d.P.: Jonathan Link  
Fachschaft Maschinenbau TU München  
E-Mail: klopapier@fsmb-tum.de  
Homepage: fsmb.de/reisswolf

Layout: Jonathan Link, Cedric Skiebe

Mit Namen gekennzeichnete Artikel spiegeln die persönliche Meinung der Autorin oder des Autors wider und nicht die Meinung der Redaktion oder der Fachschaft Maschinenbau.

